



# Motette in der Thomaskirche

ZUM ABSCHLUSS DES SCHULJAHRES 2020/2021

Freitag, den 23. Juli 2021, 15 Uhr

*Bitte behalten Sie während der gesamten Motette Ihre Mund-Nasen-Bedeckung auf.*

## Johann Sebastian Bach

(\* 21.3.1685, Eisenach; † 28.7.1750, Leipzig; Thomaskantor 1723–1750)

### Präludium und Fuge a-Moll

BWV 543 für Orgel

## Michael Praetorius

(\* 15.2.1571 [?], Creuzburg/Werra; † 15.2.1621, Wolfenbüttel)

### Der Herr ist mein getreuer Hirt

für vierstimmigen Chor aus den »Musae Sioniae VIII.« (1610)

1. Der Herr ist mein getreuer Hirt, · bei dem mir gar nichts mangeln wird,  
weidt mich auf grüner Auen; · zum frischen Wasser er mich leit.  
Vor wem sollt mir denn grauen?

3. Ob ich wandert im finstern Tal, · fürcht ich kein Unglück überall;  
denn Gott wird mich erhalten · und niemals mich verlassen gar.  
Ihn will ich lassen walten.

4. Mich trösten sein Stecken und Stab; · solange ich diese bei mir hab,  
kann ich mich Gottes freuen. · Und wer auf Gott, den Herren, traut,  
den wird es nicht gereuen.

6. Sein Güte und Barmherzigkeit · werden mir folgen allezeit.  
Am End wird er mir geben, · der ewig gnadenreiche Gott,  
das himmelische Leben.

*nach Psalm 23, Textfassung: Christoph Albrecht, ~ 1977*

## Johann Sebastian Bach

### Lobet den Herrn, alle Heiden

Erster Teil der Motette BWV 230 für vierstimmigen Chor und Basso continuo

Lobet den Herrn, alle Heiden, und preiset ihn, alle Völker.

*Psalm 117:1*

## Heinrich Schütz

(\* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

### Eins bitte ich vom Herren

SWV 294 für zwei Tenöre und Basso continuo aus den »Kleinen geistlichen Konzerten I.« (1636)

Eins bitte ich vom Herren, das hätte ich gern, dass ich im Hause des Herren bleiben möge mein Leben lang, zu schauen die schönen Gottesdienst des Herren und seinen Tempel zu besuchen.

*Psalm 27:4*

## Heinrich Schütz

### Der Herr ist mein Hirt

Motette SWV 33 für zwei vierstimmige Chöre und Basso continuo op. 2/12  
aus den »Psalmen Davids« (1619)

Der Herr ist mein Hirt, mir wird nichts mangeln.  
Er weidet mich auf einer grünen Auen und führet mich zum frischen Wasser.  
Er erquicket meine Seele, er führet mich auf rechter Straßen um seines Namens willen.  
Und ob ich schon wandert im finsternen Tal des Todes, fürcht ich kein Unglück,  
denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.  
Du bereitest für mir einen Tisch gegen meine Feinde,  
du salbest mein Haupt mit Öle und schenkest mir voll ein.  
Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein Leben lang,  
und werde bleiben im Hause des Herren immerdar.

*Psalm 23*

## Heinrich Schütz

### Himmel und Erde vergehen

SWV 300 für drei Bässe und Basso continuo aus den »Kleinen geistlichen Konzerten I.« (1636)

Himmel und Erde vergehen, aber meine Wort vergehen nicht.

*Lukas 21:33*

## Willy Burkhard

(\* 17.4.1900, Leubringen; † 18.6.1955 Zürich)

### Ich hebe meine Augen auf

Motette op. 82/3 für vierstimmigen Chor aus dem »Kleinen Psalter« (1950)

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen, von welchen mir Hilfe kommt.  
Meine Hilfe kommt von dem Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.  
Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen; und der dich behütet, schläft nicht.  
Sieh, der Hüter Israels schläft und schlummert nicht.  
Der Herr behütet dich; er ist dein Schatten über deiner rechten Hand,  
dass dich des Tages die Sonne nicht steche, noch der Mond des Nachts.  
Der Herr behüte dich vor allem Übel, er behüte deine Seele;  
der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in die Ewigkeit.

*Psalm 121*

## Frank Martin

(\* 15.9.1890, Eaux-Vives; † 21.11.1974, Naarden)

### Kyrie

aus der Messe für zwei gemischte Chöre (1922)

Kyrie eleison, Christe eleison,  
Kyrie eleison.

*Herr, erbarme dich, Christe, erbarme dich,  
Herr, erbarme dich.*

# Felix Mendelssohn Bartholdy

(\* 3.2.1809, Hamburg; † 4.11.1847, Leipzig; Gewandhauskapellmeister 1835–1847)

## Ehre sei Gott in der Höhe

Motette für Solostimmen und zwei vierstimmige Chöre aus der »Deutschen Liturgie« (1846)

Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden und den Menschen ein Wohlgefallen!  
Wir loben dich, wir benedeien dich, wir beten dich an, wir preisen dich, wir sagen dir Dank um  
deiner großen Herrlichkeit willen. Herr, Gott! Himmlischer König! allmächtiger Vater!  
Herr, du eingebornen Sohn, Jesu Christe! Herr, Gott, du Lamm Gottes, Sohn des Vaters!  
Der du die Sünde der Welt trägst, erbarme dich unser! Der du die Sünde der Welt trägst, nimm  
an unser Gebet! Der du sitzt zur Rechten des Vaters, erbarme dich unser!  
Denn du allein bist heilig, denn du allein bist der Herr, du allein bist der Allerhöchste,  
Jesus Christus mit dem heiligen Geiste in der Herrlichkeit Gottes des Vaters.  
Amen!

## Gemeindeliad »Nun last uns Gott, dem Herren« EG 320

Melodie: bei Nikolaus Selnecker, 1587

### 1. CHOR (Satz: Johann Crüger, 1649)

Nun last uns Gott den Herren · Dank sagen und ihn ehren  
für alle seine Gaben, · die wir empfangen haben.

### 2. GEMEINDE



Den Leib, die Seel, das Le - ben hat er al-lein uns ge-ben;  
die - sel - ben zu be-wah - ren, tut er nie et - was spa-ren.

The image shows the musical notation for the hymn. It consists of two staves of music in G major (one sharp). The first staff has a treble clef and a key signature of one sharp (F#). The melody is written in a simple, clear style. The lyrics are written below the notes. The second staff also has a treble clef and a key signature of one sharp. The melody continues, and the lyrics are written below the notes. The music ends with a double bar line.

### 3. CHOR

Nahrung gibt er dem Leibe; · die Seele muss auch bleiben,  
wiewohl tödliche Wunden · sind kommen von der Sünden.

### 4. GEMEINDE

Ein Arzt ist uns gegeben, · der selber ist das Leben;  
Christus, für uns gestorben, · der hat das Heil erworben.

### 5. CHOR

Sein Wort, sein Tauf, sein Nachtmahl · dient wider alles Unheil;  
der Heilig Geist im Glauben · lehrt uns darauf vertrauen.

### 6. GEMEINDE

Durch ihn ist uns vergeben · die Sünd, geschenkt das Leben.  
Im Himmel solln wir haben, · o Gott, wie große Gaben!

### 7. CHOR

Wir bitten deine Güte, · wollst uns hinfort behüten,  
uns Große mit den Kleinen; · du kannst's nicht böse meinen.

### 8. GEMEINDE

Erhalt uns in der Wahrheit, · gib ewigliche Freiheit,  
zu preisen deinen Namen · durch Jesus Christus. Amen. *Ludwig Helmbold, 1575*

## Ansprache

Pfarrer Martin Hundertmark

### Johannes Brahms

(\* 7.5.1833, Hamburg; † 3.4.1897, Wien)

#### Fest- und Gedenksprüche

Motetten op. 109 für zwei vierstimmige Chöre (1889)

1. Unsere Väter hofften auf dich; und da sie hofften, halfst du ihnen aus.  
Zu dir schrienen sie und wurden errettet, sie hofften auf dich und wurden nicht zu Schanden.  
Der Herr wird seinem Volk Kraft geben; der Herr wird sein Volk segnen mit Frieden.

*Psalm 22:5–6, 29:11*

2. Wenn ein starker Gewappneter seinen Palast bewahret, so bleibet das Seine in Frieden.

Aber: Ein jeglich Reich, so es mit sich selbst uneins wird, das wird wüste;  
und ein Haus fället über das andere.

*Lukas 11:21, 17b (vgl. Matthäus 12:25)*

3. Wo ist ein so herrlich Volk, zu dem Götter also nahe sich tun, als der Herr, unser Gott, sooft wir ihn anrufen.

Hüte dich nur und bewahre deine Seele wohl, dass du nicht vergessest der Geschichten, die deine Augen gesehen haben, und dass sie nicht aus deinem Herzen kommen alle dein Leben lang. Und sollst deinen Kindern und Kindeskindern kund tun.

Amen.

*5. Mose 4:7, 9*

*Die Gemeinde erhebt sich zu Gebet und Segen*

Liturg: **Gebet**

Gemeinde: **Vater unser** im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Liturg: **Segen**

### Johann Adam Hiller

(\* 25.12.1728, Wendisch Ossig/Görlitz; † 16.6.1804, Leipzig; Thomaskantor 1789–1800)

#### Gott ist mein Lied

Geistliches Lied für vierstimmigen Chor (1792)

1. Gott ist mein Lied, · er ist der Gott der Stärke;  
hehr ist sein Nam' und groß sind seine Werke, · und alle Himmel sein Gebiet.

7. Er ist dir nah, · du sitztest oder gehest,  
ob du ans Meer, ob du gen Himmel flöhest, · so ist er allenthalben da.

8. Er kennt mein Flehn · und allen Rat der Seele.  
Er weiß, wie oft ich Gutes tu und fehle, · und eilt mir gnädig beizustehen.

15. Ist Gott mein Schutz, · will Gott mein Retter werden,  
so frag ich nichts nach Himmel und nach Erden · und biete selbst der Hölle Trutz.

*Christian Fürchtegott Gellert*

# **Johann Sebastian Bach**

## **Denn seine Gnade und Wahrheit**

Zweiter Teil der Motette BWV 230 für vierstimmigen Chor und Basso continuo

Denn seine Gnade und Wahrheit waltet über uns in Ewigkeit. Alleluja.

*Psalm 117:2*

## **Heinrich Schütz**

(\* 8.10.1585, Köstritz; † 6.11.1672, Dresden)

### **Also hat Gott die Welt geliebt**

Motette SWV 380 für fünfstimmigen Chor und Basso continuo  
aus der »Geistlichen Chor-Music« (1648)

Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingebornen Sohn gab,  
auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.

*Johannes 3:16*

## **Samuel Barber**

(\* 9.3.1910, West Chester/Pennsylvania; † 23.1.1981, New York)

### **Adagio for Strings**

op. 11 (1938) · Bearbeitung für Orgel: William Strickland

*– Wir bitten, auf Applaus zu verzichten. –*

*Ausführende:* Thomasorganist Ullrich Böhme – Orgel

THOMANERCHOR Leipzig

Thomaner Ha Dong und Carlos – Tenor

Abiturienten Joseph, Jan, Adam, Zacharias und Tobias sowie Gotthold Schwarz – Bass

Hartmut Becker – Violoncello

Cornelia Osterwald – Continuo-Organ

Leitung: Thomaskantor Gotthold Schwarz

Titus Heidemann, Assistent des Thomaskantors von August 2008

bis Juni 2021 (Bach-Motette, 1. Teil; Mendelssohn-Motette)

Jan, Erster Präfekt des Thomanerchores (Burkhard-Motette)

*Die Kollekte am Ausgang ist zur Erhaltung der Thomaskirche bestimmt.*



Aus urheberrechtlichen Gründen und im Interesse eines ungestörten Motettenverlaufs sind Filmen, Fotografieren und Tonaufnahmen während der Motette nicht gestattet.

*Vorschau:*

*24. Juli 2021 bis 4. September 2021, jeden Sonnabend, 15 Uhr*

***BachOrgelFestival »Abschied und Ausblick«***

*24.7. Daniel Beilschmidt, Leipzig · 31.7. Babett Hartmann, Kopenhagen ·*

*7.8. Thomasorganist Ullrich Böhme · 14.8. Nicolas Berndt, Naumburg ·*

*21.8. Carlo Maria Barile, Bari (Italien) · 28.8. David Gorol, Berlin (Violine);*

*Johanna Lennartz, Dresden (Orgel) · 4.11. Johannes Unger, Lübeck*

*bis August jeden Sonntag, 9.30 Uhr und 18 Uhr*

***Kirchenmusik im Gottesdienst***

# Chorinformationen

In dieser Woche kehrten die Thomaner von einer sehr erfolgreichen Sommerreise zurück. Vom 10. bis 20. Juli gastierten sie in Lamspringe, Quedlinburg, Gera, Eisenach, Zwickau, Schwarzenberg und Polditz. Unter der Leitung von Thomaskantor Gotthold Schwarz sang der Thomanerchor Leipzig begleitet von Hartmut Becker und Sascha Werchau (Violoncello) sowie Cornelia Osterwald (Continuo-Orgel) Werke von Johann Sebastian Bach, Adam Hiller, Heinrich Schütz und Max Reger u. a.



Gestern Nachmittag fand die diesjährige Abiturzeugnisausgabe in der Thomaskirche statt. Neben der Schulleitung der Thomaschule gratulierten auch die Chorleitung und die Pfarrer/-innen der Thomaskirche u. a. den Thomanern Adam, Jan, Joseph, Tobias und Zacharias. Herzlichen Glückwunsch zum bestandenen Abitur!

*Foto: Matthias Knoch*

In der heutigen Motette wird Thomaskantor Gotthold Schwarz verabschiedet. Seit 1979 ist Gotthold Schwarz als Stimmbildner beim Thomanerchor tätig. Bereits seit den 1990er Jahren stand er als Vertretung des damaligen Thomaskantors Georg Christoph Biller, dessen Amt er nach seiner Amtsniederlegung im Februar 2015 zunächst »ad interim« übernahm, zur Verfügung. Schon während dieser Zeit hat er mit den Thomanern wunderbare musikalische und menschliche Erfahrungen machen und auch eigene Akzente in der Arbeit setzen können. Am 20. August 2016 wurde Gotthold Schwarz offiziell zum 17. Nachfolger Johann Sebastian Bachs berufen. Alle Mitglieder und Mitarbeiter beim THOMANERCHOR Leipzig danken für seine unerbittliche musikalische Arbeit und verbinden es mit dem Wunsch, dass Gotthold Schwarz der bachschen Bühne immer erhalten bleiben möge.

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer und freuen uns auf das Wiedersehen zum Beginn des neuen Chor- und Schuljahres 2021/2022, in dem wir 17 »neue« Thomaner in der Klasse 4, einen neuen Sänger in der Klasse 10TM aus der Schweiz und 17 »neue« Thomaneranwärter in der Klasse 3TM begrüßen können. Für alle Thomasser beginnt das neue Schuljahr am 31. August 2021 mit der Chorfreizeit im Kloster Ochsenhausen. Die erste Motette findet am Sonnabend, dem 11. September 2021, 15 Uhr in der Thomaskirche mit der Amtseinführung des 18. Thomaskantors nach Johann Sebastian Bach, Andreas Reize, statt.

Diese elektronische Ausgabe des jeweils aktuellen Motettenprogramms ist Freitags ungefähr ab 10 Uhr im Internet unter der Adresse <http://www.mvmc.de/motette/aktuell.pdf> verfügbar. Beim Besuch der Veranstaltung muß ein gedrucktes Exemplar zum Preis von EUR 2,- erworben werden.

Lektorat und Layout Motettenprogramm: **mvmc**, Leipzig